

Montag, 18. April 2011

Jungfrau Zeitung

NEWS AUS DEM MIKROKOSMOS JUNGFRAU



Beachvolleyball | 05. Juli 2007

Glarner und Siegenthaler für einmal im Sand Spannendes Damen-Beachvolleyball mit Promi-Turnier in Brienzwiler

Spanien, Deutschland, Norwegen und die Schweiz treten am Samstag, 14. Juli, in Brienzwiler beim 5. Internationalen Frauenländerturnier im Beachvolleyball gegeneinander an. OK-Mitglied und Spielerin Karin Trüssel hat ein erklärtes Ziel: Schönes Wetter und einen Sieg für die Gastgeber.



Bereits ein eingespieltes Team: Seit diesem Jahr ist Gracie Santana (rechts) die neue Partnerin von Karin Trüssel. Sie treffen in Brienzwiler auf starke Gegnerinnen.

Foto: Eingesandt

Team Santana/Trüssel hat es mit starken Gegnerinnen zu tun: Aus Spanien ist erneut Cati Pol zu Gast in Brienzwiler. Mit ihrer Partnerin Meri Alseda befindet sie sich laut europäischem CEV-Ranking vom 4. Juli auf Platz 40, das Team Santana/Trüssel auf Platz 32. Jung und stark ist das Team aus Deutschland: Die 21-jährige Ruth Fleming wurde in ihrer kurzen Laufbahn bereits U-21-Vize-Weltmeisterin sowie U-20-Europameisterin. Ihre 22-jährige Partnerin Stefanie Hüttermann kann mehrere nationale Topfen-Plätze vorweisen. Sie stehen im Ranking auf Platz 36. Aus Norwegen sind Eydis Dalen und Kristine Wiig am Start. Sie spielen unter anderem in der World Beach Tour, belegen im europäischen Ranking aber nur Platz 126, da sie nur selten an CEV-Turnieren teilnehmen.

Schwinger im Einsatz

Nach einem Jahr Pause wird in Brienzwiler erneut das Vier-Länder-Turnier im Beachvolleyball ausgetragen. «2006 war von meiner Seite her voll mit Turnieren. An den wenigen möglichen Daten waren zu viele OK-Mitglieder abwesend, so dass wir schweren Herzens entschieden haben, keinen Event zu organisieren», erklärt Karin Trüssel. Die gebürtige Brienzwilerin hat beim Turnier in Brienzwiler eine Doppelfunktion: Einerseits ist sie als OK-Mitglied aktiv, andererseits steht sie mit ihrer Partnerin Gracie Santana als Vertreterin der Schweiz auf dem Sandplatz. Aus Spanien, Deutschland und Norwegen reisen die geladenen Teams nächste Woche in den Mikrokosmos Jungfrau. Insgesamt sechs hochkarätige Spiele können Zuschauer von der Tribüne aus mitverfolgen.

Starke Gegnerinnen

Auf die Frage, wer in Brienzwiler als Favorit gehandelt wird, meint Karin Trüssel: «Ich denke, die Tagesform wird entscheidend sein.» Klar wünsche sie sich den Sieg für die Schweiz. Doch das

Vor dem kleinen Final wird auch heuer wieder ein Promiturnier ausgetragen. Je drei Vertreter der regionalen Musik und Schwingerszene und zwei Vertreter der nationalen Beachvolleyball-Szene, werden mit Gracie Santana oder Karin Trüssel ein Vierer-Team bilden. Die Schwinger Matthias Glarner aus Meiringen und Matthias Siegenthaler aus Brienzwiler haben ihr Kommen angekündigt, ein Bandmitglied der Brienzener Band Container 6 steht im Gespräch. Welche nationalen Spieler kommen, stand bis Redaktionsschluss noch nicht fest. Turnierstart ist am Samstag, 14. Juli, um 11.00 Uhr, das Promi-Turnier findet um 15.30 Uhr statt. Während des Events steht ein feines Buffet bereit, nach dem Turnier wird eine Beach- und Grillparty gefeiert. Den ganzen Tag über können Schnäppchen im Secondhand-Shop erstanden werden.

Nachgefragt



Heidi Schwaiger: Wie läuft die Saison bisher für Dich?

Karin Trüssel: Wir sind sehr gut in die neue Saison gestartet. Als neues Team ist man vor dem Saisonstart immer etwas kribbelig, denn man weiss zwar, dass man gut vorbereitet ist, und dass man eine gute Trainingsleistung zeigt, aber wie sich das Team im Ernstkampf schlägt, weiss man erst nach den ersten paar Turnieren. National sind wir nach drei Turnieren in Zürich, Basel und Bern von der Konkurrenz ungeschlagen. International konnten wir uns bis anhin zwei Mal, in Moskau und Hamburg, unter die besten 20 spielen (13. und 17. Rang), was uns nun einen direkten Hauptfeldplatz am Swiss

Masters in Luzern eingebracht hat.

Mit Deiner neuen Partnerin klappt das Zusammenspiel also gut?

Wir spielen gut zusammen. Wir sind beide dynamische und kämpferische Spielerinnen. So haben wir in der noch jungen Saison schon manchem Team das Leben schwer gemacht.

Welche Saisonziele verfolgt ihr?

Gracie und ich wollen unser Land an der WM in Gstaad und an der EM in Valencia vertreten. An der SM in Bern will ich mit Gracie erneut den Titel in Angriff nehmen. SM-Bronze und SM-Silber habe ich schon. Gold fehlt mir noch!

Dein Wunsch für das Turnier in Brienzwiler?

Ich wünsche mir als OK-Mitglied schön sommerliches Wetter, im 2005 hatten wir ja zum ersten Mal schlechtes Wetter, als Athletin wünsche ich mir natürlich den Sieg und viele gute Spiele für alle Beachvolleyball-Fans die nach Brienzwiler kommen.

Coop Beachtour

Zum dritten Mal in Serie stand das Team Santana-Trüssel auch am Coop Beachtour-Event in Genf wieder auf dem Podest. Nach den beiden 3. Rängen in Zürich und Basel gewannen sie am vergangenen Wochenende nun zum ersten Mal gemeinsam das Turnier in Genf. Weitere Turniere stehen in Appenzell, Zug, Locarno und zuletzt von 29. bis 31. August auf dem Bundesplatz in Bern auf dem Programm. Hier findet zugleich die Schweizermeisterschaft statt. (pd/hs)

Mehr zum Thema

Ende August liegt Brienzwiler am Strand - Sport | 23. August 2008

Neue Partnerin für Karin Trüssel - Beachvolleyball | 17. September 2007

Volleyball - Rangliste | 03. September 2007

Gastgeberinnen dominierten - Volleyball | 03. September 2007

Lokalmatadoren siegen zum ersten Mal - Beach-Volleyball | 16. Juli 2007

Brienzwiler erneut im Beach-Volleyball-Fieber - Beach-Volleyball | 14. Juli 2007

Sandstrand in Brienzwiler - Sport | 14. Juli 2007

Zweiter Platz für Hartmann/Trüssel - Beach-Volleyball | 23. August 2006

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 76941

5.07.2007, 11.25 Uhr

Autor/in: Heidi Schwaiger

Seitenaufrufe: 665

© 2001 - 2011 by Jungfrau Zeitung